

Finanzbericht 2019

INHALT

Bilanz	42
Erfolgsrechnung	43
Mittelflussrechnung	44
Eigenkapitalnachweis & Verteilung	45
Verteilung nach Kantonen	46
Anhang	47
Bericht der Revisionsstelle	58

Bilanz

(in CHF)

Aktiven

	Anmerk.	2019	2018
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel	3	142'208'247	129'553'981
Kurzfristige Einlagen	4	5'200'000	22'200'000
Depositäre	5	20'972'496	14'991'813
Übrige kurzfristige Forderungen	6	19'909'344	14'395'950
Netto-Vorräte	7	1'383'493	1'829'462
Aktive Rechnungsabgrenzungen	8	6'401'462	4'768'498
		196'075'042	187'739'704
Anlagevermögen			
Sachanlagen	9	50'394'718	50'606'295
Finanzanlagen	10	138'606'247	117'097'658
Immaterielle Anlagen	11	23'790'294	21'707'595
		212'791'260	189'411'548
Total Aktiven		408'866'301	377'151'252

Passiven

	Anmerk.	2019	2018
Kurzfristiges Fremdkapital			
Auszuzahlende Gewinne und Treffer	12	20'831'281	18'679'715
Spieler-Portfolio	13	3'839'702	3'231'417
Lieferantenschulden		4'730'749	5'468'349
Auszuzahlender Gewinn	14	47'141'685	42'988'577
Übrige Passiven	15	4'327'869	5'726'862
Kurzfristige Rückstellungen	16	2'000'000	2'900'000
Passive Rechnungsabgrenzungen	17	23'439'691	23'512'846
		106'310'977	102'507'766
Eigenkapital			
Garantiefonds		862'000	862'000
Nicht zweckgebundene Reserve		49'848'868	52'348'868
Reserve für die Personalvorsorgestiftung		7'500'000	-
Freie Reserven		57'348'868	52'348'868
Nettoergebnis		244'344'456	221'432'618
		302'555'325	274'643'486
Total Passiven		408'866'301	377'151'252

Erfolgsrechnung

(in CHF)

	Anmerk.	2019	2018
Bruttospielertrag	19	408'057'622	387'962'508
Übriger Betriebsertrag			
Verfall und Anpassungen		7'613'489	6'958'529
Neufakturierungserträge		281'125	289'176
Betriebsaufwand			
Aufsicht Comlot		-1'182'358	-1'212'977
Prävention Spielsucht		-2'040'288	-1'939'813
Provisionen	20	-75'876'415	-71'883'425
Aufwand Verkäufer		-500'827	-552'613
Herstellung der Spiele		-3'712'305	-3'828'948
Betrieb der Spiele		-12'643'967	-12'118'491
Informatik		-16'664'032	-16'605'559
Personalaufwand		-29'662'956	-30'308'367
Gemeinkosten und Verwaltungsaufwand		-6'416'648	-6'682'921
Marketing, Werbung und Kommunikation		-13'411'041	-14'141'136
Verkauf und Animationen		-1'924'593	-2'230'382
Abschreibungen		-13'173'498	-10'113'487
Betriebsaufwand	21	-98'109'867	-96'581'903
Betriebsergebnis			
Finanzaufwand und -ertrag	22	4'725'820	-2'234'960
Ordentliches Ergebnis			
Betriebsfr. u. ausserord. Aufwand u. Ertrag	23	875'328	75'483
Nettoergebnis			
		244'344'456	221'432'618

Mittelflussrechnung

(in CHF)

	2019	2018
Anfangsbestand flüssige Mittel	129'553'981	165'019'568
Betriebliche Tätigkeit		
Nettoergebnis	244'344'456	221'432'618
+ Abschreibungen und Wertminderungen	13'173'498	10'113'487
+/- Zuweisungen/Auflösungen Rückstellungen	-846'329	97'345
+/- Übriger nicht monetärer Aufwand und Ertrag	-3'407'551	3'339'207
+/- Ergebnis aus dem Verkauf von Anlagevermögen	-6'708	-
Mittelfluss (Cashflow)	253'257'366	234'982'656
+/- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-5'980'683	1'640'214
+/- Vorräte	445'969	-213'280
+/- Sonstige Forderungen und Rechnungsabgrenzungen	-7'146'358	-2'332'581
+/- Lieferantenschulden	-737'599	2'278'883
+/- Übrige kurzfr. Forderungen und passive Rechnungsabgrenzungen	1'234'031	2'872'386
Variation des Betriebskapitals	-12'184'640	4'245'623
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	241'072'725	239'228'279
Investitionstätigkeit		
- Kurzfristige Einlagen	-2'200'000	-2'200'000
- Finanzanlagen	-21'101'039	-54'137'580
+ Rückzahlungen von Finanzanlagen	22'200'000	7'250'000
- Investitionen in Sachanlagen	-5'765'787	-3'579'893
- Investitionen in immaterielle Anlagen	-9'278'833	-6'028'091
- Veräusserung von Sachanlagen	6'708	-
Mittelfluss aus Investitionen	-16'138'950	-58'695'564
Finanzierungstätigkeit		
- Gewinnausschüttung Vorjahr	-212'279'510	-215'998'303
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-212'279'510	-215'998'303
Veränderung flüssige Mittel	12'654'265	-35'465'587
Nettoliiquidität am Bilanzstichtag	142'208'247	129'553'981

Eigenkapitalnachweis

(in CHF)

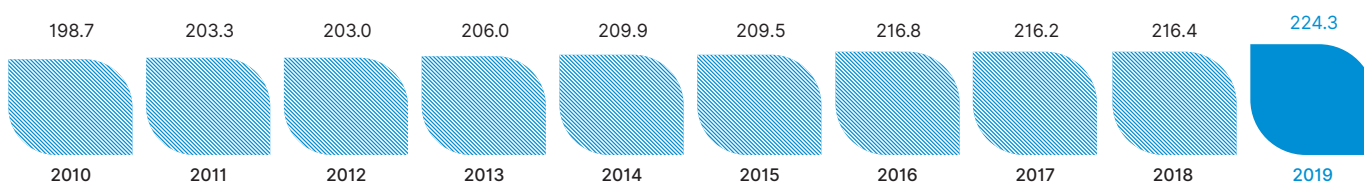
	Garantiefonds	Zu verteiler Gewinn	Freie Reserven		Nettoergebnis
			Nicht zweckgebundene Reserve	Reserve für die Personalvorsorgestiftung	
Eigenkapital per 1. Januar 2018	862'000	216'215'985	52'348'868		
Auszuzahlender Gewinn		-216'215'985			
Zuweisung/Verwendung nicht zweckgebundene Reserve					
Betriebsgewinn					221'432'618
Eigenkapital per 31. Dezember 2018	862'000	-	52'348'868		221'432'618
Eigenkapital per 1. Januar 2019	862'000	221'432'618	52'348'868		
Auszuzahlender Gewinn		-216'432'618			
Zuweisung nicht zweckgebundene Reserve		-5'000'000	5'000'000		
Zuweisung Reserve für die Personalvorsorgestiftung			-7'500'000	7'500'000	
Betriebsgewinn					244'344'456
Eigenkapital per 31. Dezember 2019	862'000	-	49'848'868	7'500'000	244'344'456

Verteilung

(in CHF)

Gewinn 2019	244'344'456
- Zuweisung nicht zweckgebundene Reserve	-20'000'000
Total zu verteilen	224'344'456
- ADEC (Pferdebewegung)	-3'313'814
Zu verteiler Saldo	221'030'642
5/6 an die Verteilorgane	184'192'202
1/6 an den Sport	36'838'440
Details	
Swiss Olympic; Schweizerischer Fussballverband; Schweizer Fussball- und Eishockey-Nationalligen	11'051'532
Anteile an die kantonalen Westschweizer Sport-Verteilorgane	25'786'908

Verteilung (in Millionen CHF)



Verteilungsgrundlage

(in CHF)

Bruttospielertrag (BSE)

	Waadt	Freiburg	Wallis	Neuenburg	Genf	Jura	Total
Sofortlose	47'486'109	13'786'135	24'951'674	12'315'837	18'399'453	4'938'277	121'877'485
Ziehungsspiele	60'279'504	19'852'536	32'200'708	12'662'287	30'762'903	5'764'237	161'522'176
Sportwetten	8'089'397	1'953'059	2'708'429	1'425'115	5'154'600	465'707	19'796'307
Elektronische Lotterie	30'478'084	5'861'432	12'642'231	6'807'643	17'913'628	2'397'094	76'100'113
PMUR	10'732'354	1'406'449	3'664'306	3'360'920	8'576'483	1'021'030	28'761'541
Total	157'065'449	42'859'611	76'167'347	36'571'802	80'807'068	14'586'345	408'057'622

Bevölkerung

	Waadt	Freiburg	Wallis	Neuenburg	Genf	Jura	Total
Bevölkerung	799'145	318'714	343'955	176'850	499'480	73'419	2'211'563

Verteilung nach Kantonen

(in CHF)

Anteile an die kantonalen Verteilorgane

	Waadt	Freiburg	Wallis	Neuenburg	Genf	Jura	Total
Bevölkerung	33'278'789	13'272'205	14'323'315	7'364'563	20'799'842	3'057'387	92'096'101
BSE	35'448'708	9'673'151	17'190'503	8'254'031	18'237'659	3'292'049	92'096'101
Total	68'727'497	22'945'356	31'513'818	15'618'594	39'037'501	6'349'435	184'192'202

Anteile an die kantonalen Westschweizer Sport-Verteilorgane

	Waadt	Freiburg	Wallis	Neuenburg	Genf	Jura	Total
Bevölkerung	4'659'030	1'858'109	2'005'264	1'031'039	2'911'978	428'034	12'893'454
BSE	4'962'819	1'354'241	2'406'670	1'155'564	2'553'272	460'887	12'893'454
Total	9'621'850	3'212'350	4'411'935	2'186'603	5'465'250	888'921	25'786'908

Anhang zur Jahresrechnung

(Mit Vergleichsergebnissen 2018 / in CHF)

1. Allgemeines

Die Société de la Loterie de la Suisse Romande ist ein gemeinnütziger privatrechtlicher Verein. Sie wird durch Artikel 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches geregelt. Die Loterie Romande hat ihren Sitz in Lausanne. Ihr Zweck besteht darin, mit den gesetzlich vorgeschriebenen Bewilligungen Lotterien und Wetten mit Geld und Naturalgewinnen zu organisieren und zu betreiben und deren Nettogewinn an gemeinnützige Institutionen auszu zahlen, die in den Westschweizer Kantonen in den Bereichen Soziales, Kultur, Forschung oder Sport tätig sind.

2. Grundlagen und Bewertungsgrundsätze Grundlage der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde vollumfänglich in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER erstellt. Deshalb vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Die Rechnungslegung erfolgte zu Fortführungswerten. Die Jahresrechnung wurde nach dem Grundsatz der historischen Kosten erstellt. Die Buchführung folgt dem Prinzip der Periodenabgrenzung.

Transaktionen in Fremdwährung

Die in der Erfolgsrechnung verbuchten Transaktionen in Fremdwährungen werden zu dem von der Eidgenössischen Steuerverwaltung (ESTV) empfohlenen Mittelkurs umgerechnet. Die Währungsgewinne und -verluste aus der Liquidation dieser Transaktionen sowie die Neubewertungen der Bilanzposten in Fremdwährung zum Kurs am Bilanzstichtag werden im Periodenergebnis erfasst.

Transaktionen mit verbundenen Parteien

Unter verbundenen Parteien sind assoziierte Organisationen, berufliche Vorsorgeeinrichtungen und natürliche Personen wie Mitglieder der Generaldirektion oder des Verwaltungsrats zu verstehen.

Es wurde keine wesentliche Transaktion mit verbundenen Parteien abgeschlossen.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel werden zum Nominalwert bewertet. Die Devisenbestände werden zum geltenden Kurs am Bilanzstichtag bewertet.

Kurzfristige Einlagen

Die kurzfristigen Einlagen haben eine maximale Laufzeit von einem Jahr. Sie werden zum Nominalwert bewertet.

Kontokorrente Depositäre

Die Forderungen gegenüber den Depositären unserer Lotteriespiele entsprechen dem Betrag der zu unseren Gunsten eingenommenen Einsätze zum Nominalwert unter Abzug der ausbezahlten Gewinne und ihrer Provisionen. Nach der Analyse der Restrisiken wird jedes Jahr eine Rückstellung für Debitorenverluste berechnet.

Übrige kurzfristige Forderungen

Die Forderungen werden unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen zum Nominalwert bilanziert.

Vorräte

Die von Dritten erworbenen Vorräte werden unter Berücksichtigung der erforderlichen Wertberichtigungen zu Anschaffungskosten bewertet. Diese Überprüfung wird in der Anmerkung 7 erläutert. Skonti werden als Anschaffungspreisminderung betrachtet.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Dieser Posten umfasst den im Voraus bezahlten, im folgenden Geschäftsjahr zu verbuchenden Aufwand sowie Erträge des laufenden Geschäftsjahres, die erst zu einem späteren Zeitpunkt eingehen. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich der notwendigen Abschreibungen bewertet. Sie werden über die wirtschaftliche Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Lebensdauer der verschiedenen Anlagewerte

Immobilien	30 - 60 Jahre
Installationen	10 - 40 Jahre
Informatik-Hardware	4 - 8 Jahre
Mobiliar und Material	2 - 10 Jahre
Material Verkaufsstellen	3 - 5 Jahre
Audiovisuelles Material	4 Jahre
Fahrzeuge	4 Jahre
Software	4 - 8 Jahre

Die Abschreibungsdauer beginnt mit der Inbetriebnahme der Anlagen.

Der Wert von Sachanlagen und immateriellen Anlagen wird überprüft, sobald Anzeichen bestehen, dass ihr Buchwert möglicherweise nicht mehr realisierbar ist. Diese Prüfung ist in den Anmerkungen 9 und 11 detailliert ausgewiesen.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen werden zu ihren Beschaffungskosten nach Abzug der wirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen bewertet. Anlagen in Fremdwährung werden zum Kurs am Bilanzstichtag bewertet.

Kurzfristige Schulden

Die Schulden werden zum Nominalwert bilanziert. Die kurzfristigen Schulden umfassen Schulden, die in weniger als 12 Monaten fällig sind.

Vorsorgeverpflichtungen

Die Ermittlung der Vorsorgeverpflichtungen stützt sich auf die nach den Fachempfehlungen Swiss GAP FER 26 erstellte Bilanz der Vorsorgeeinrichtung.

Rückstellungen

Wahrscheinliche Verbindlichkeiten, die in einem vergangenen Ereignis begründet sind und deren Höhe und Fälligkeit nicht mit Gewissheit bestimmt, aber zuverlässig geschätzt werden können, werden unter den Rückstellungen erfasst. Dabei kann es sich zum Beispiel um Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Gerichtsverfahren oder um faktische Verbindlichkeiten handeln.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Dieser Posten umfasst die dem laufenden Geschäftsjahr zuzurechnenden Aufwendungen, die jedoch erst später bezahlt werden, sowie eventuelle im Voraus eingenommene Erträge, die erst das folgende Geschäftsjahr betreffen. Die passiven Rechnungsabgrenzungen werden zu ihrem Nominalwert bewertet.

Eigenkapital – Garantiefonds

Dieser Posten umfasst den von den fünf Westschweizer Kantonen bei der Gründung der Loterie Romande 1937 einbezahlten Betrag zu historischen Kosten. Er enthält auch den vom Kanton Jura bei seiner Gründung 1979 einbezahlten Betrag.

Freie Reserven

Die freien Reserven umfassen Fonds, die auf Beschluss des Verwaltungsrats und der Generalversammlung der Vereinsmitglieder aufgestockt oder verwendet werden können. Dem Bilanzgewinn werden die Beträge entnommen, die für die Bildung der freien Reserven, welche für die langfristig gute Verwaltung der Mittel der Gesellschaft notwendig sind, als angemessen erachtet werden. Die Verwendung dieser freien Reserven muss diesem Ziel entsprechen. Der Verwaltungsrat unterbreitet seinen Antrag auf deren Aufstockung oder Verwendung der Generalversammlung zur Genehmigung.

Bruttospielertrag

Der Bruttospielertrag (BSE) entspricht der Differenz zwischen den Einsätzen der Spielenden und den Gewinnen und richtet sich nach der im Trefferplan definierten theoretischen Auszahlungsquote.

Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat in seiner Sitzung vom 27. März 2020 genehmigt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Wert der Aktiven und Passiven wird angepasst, wenn der Auslöser bzw. die Bedingungen von Ereignissen, die eine Veränderung der Werte zum Bilanzstichtag zur Folge haben, bereits am Bilanzstichtag gegeben waren. Solche Anpassungen können bis zur Genehmigung des Jahresabschlusses durch den Verwaltungsrat erfolgen. Ereignisse, welche die Bilanzwerte nicht verändern, werden in den Anmerkungen im Anhang zur Jahresrechnung aufgeführt.

Die nach Abschluss des Geschäftsjahres um sich greifende Coronavirus-Epidemie dürfte Folgen für die Tätigkeit der Loterie Romande haben. Da allerdings noch unsicher ist, wie sich das Virus weiter ausbreiten wird, lassen sich die vollen Auswirkungen dieser Situation auf die finanzielle Performance des Unternehmens im Jahr 2020 derzeit noch nicht abschätzen.

Anhang

3. Flüssige Mittel

	2019	2018
Kassenbestand	18'520	15'788
PostFinance	35'930'072	67'956'413
Banken	106'259'655	61'581'781
	142'208'247	129'553'981

Die Überschreitung der von den Banken festgesetzten Obergrenzen für Guthaben, ab denen Negativzinsen verlangt wurden, führte zu einem Aufwand von CHF 67'091

(CHF 31'377 im Jahr 2018). Die Loterie Romande hält an ihrer Politik der langfristigen Anlagen fest, um die Negativzinsen auf ein Minimum zu beschränken (siehe Anmerkung 10).

4. Kurzfristige Einlagen

	2019	2018
Kurzfristige Einlagen	5'200'000	22'200'000
	5'200'000	22'200'000

Diese Einlagen werden mit finanziell gesunden Kontrahenten gemäss einem strengen internen Verfahren getätigt. Es gibt keine Anlagen in Fremdwährungen.

Angesichts der 2019 geltenden Zinssätze wurden Anlagen zu Sätzen von 0% und 0,1% getätigt.

5. Depositäre

	2019	2018
Depositäre	21'372'496	15'391'813
Rückstellung für Debitorenverluste	-400'000	-400'000
Netto Depositäre	20'972'496	14'991'813

Die Fakturierung erfolgt wöchentlich. Die Einziehungen erfolgen Ende Woche, mit Ausnahme von Grosskunden, für die eine Zahlungsfrist von 30 Tagen gilt.

6. Übrige kurzfristige Forderungen

	2019	2018
c/c Swisslos	729'896	68'193
Einfache Gesellschaft Euro Millions	8'438'018	6'276'146
Verteilorgane und ADEC	7'837'295	5'781'096
Verrechnungssteuer	112'105	829'961
Übrige Forderungen	2'792'030	1'440'555
	19'909'344	14'395'950

Das Eurokonto der einfachen Gesellschaft Euro Millions für das Spiel Euro Millions wird zu dem am Bilanzstichtag gültigen Kurs bewertet. Es handelt sich hauptsächlich um Einlagen bei Bankinstituten für die Teilnahme am Spiel Euro Millions.

Die Forderungen gegenüber den Verteilorganen umfassen hauptsächlich die direkt verschiedenen Vereinen zuerkannten Beiträge, die aus dem Gewinn des laufenden Geschäftsjahrs finanziert werden. Diese Beträge werden anschliessend von dem bei der definitiven Genehmigung der Jahresrechnung zu verteilenden Gewinn abgezogen. Der Anteil der Association pour le développement de l'élevage et des courses (Verein ADEC) ist ebenfalls eine Gewinnvorauszahlung, die bei der

Gewinnaufteilung verrechnet wird. Um nur die Verteilorgane in derselben Rubrik auszuweisen, wurden in dieser Anmerkung die Zahlen für 2018 angepasst. Dies hat keine Auswirkungen auf die Bilanz und die Erfolgsrechnung.

Der Posten «Verrechnungssteuer» entspricht dem Betrag der Verrechnungssteuer, die auf den verrechnungssteuerpflichtigen Gewinnen bei Ziehungen und Sportereignissen erhoben wird. Die Verrechnungssteuer wird in dem auf den Ziehungsmonat folgenden Monat unabhängig davon, ob der Spielende seinen Gewinn eingefordert hat oder nicht, an die ESTV überwiesen. Der restliche Anteil entspricht den von den Spielern noch nicht eingeforderten verrechnungssteuerpflichtigen Gewinnen.

7. Netto-Vorräte

	2019	2018
Verbrauchsmaterial	1'398'522	1'480'093
Endprodukte	264'971	499'369
Wertminderung Vorräte	-280'000	-150'000
	1'383'493	1'829'462

Die Vorräte setzen sich wie folgt zusammen :

1. Verbrauchsmaterial, vor allem Einzelteile, die für Reparaturen und Unterhalt der Spielkonsolen und -terminals bei unseren Depositären notwendig sind, sowie Papierrollen und Spielscheine für die Terminals;
2. Endprodukte bzw. gedruckte Losserien, die in den Verkauf gebracht werden (ihr Wert setzt sich aus den Papier- und Druckkosten zusammen).

Wertminderung Lagerbestände

Auf den Einzelteilen der Lotterie- und PMU-Spielkonsolen und -terminals wurde eine Abschreibung verbucht, um ihrer verbleibenden Lebensdauer von 2 bis 5 Jahren Rechnung zu tragen. Der Bruttowert dieser Teile beträgt CHF 313'468.

8. Aktive Rechnungsabgrenzungen

	2019	2018
Auf im Voraus einkassierte Einsätze berechnete Gewinne	1'011'048	1'172'288
Anpassungen BSE	2'394'515	1'202'373
Im Voraus bezahlte Aufwendungen	2'694'620	2'062'387
Aufgelaufene Zinsen und übrige einzukassierende Erträge	29'201	17'850
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	272'078	313'600
	6'401'462	4'768'498

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen umfassen namentlich vor dem Bilanzstichtag bezahlte Rechnungen, die das folgende Geschäftsjahr betreffen. In dieser Rubrik sind auch die Anpassungen des BSE aufgeführt. Sie entsprechen der

Abweichung zwischen der tatsächlichen Gewinnverteilungsquote und der im Trefferplan definierten theoretischen Quote. Der BSE in der Betriebsrechnung widerspiegelt damit den theoretischen BSE der Spiele.

Anhang

9. Sachanlagen

	Gebäude	Installationen und Anlagen	Mobiliar, Material und Fahrzeuge	Informatik	Immobilien im Bau	Total
Bruttowerte						
Situation per 01.01.2018	30'357'104	14'283'084	13'998'161	51'465'704	212'987	110'317'041
Eingänge	208'764	164'314	736'703	578'882	1'891'229	3'579'893
Ausgänge	-	-	-473'042	-1'483'123	-	-1'956'165
Umklassierungen	-	100'115	220'405	1'187'775	-1'508'295	-
Situation per 31.12.2018	30'565'868	14'547'513	14'482'227	51'749'238	595'922	111'940'768
Kumulierte Abschreibungen						
Situation per 01.01.2018	-3'581'728	-3'820'718	-10'241'880	-40'235'662	-	-57'879'988
Abschreibungen	-629'443	-497'055	-904'194	-3'349'331	-	-5'380'023
Ausgänge	-	-	473'042	1'483'123	-	1'956'165
Umklassierungen	-	-	-	-	-	-
Wertminderungen Vermögensw.	-	-	-30'627	-	-	-30'627
Situation per 31.12.2018	-4'211'171	-4'317'773	-10'703'659	-42'101'871	-	-61'334'473
Nettowerte per 31.12.2018	26'354'697	10'229'740	3'778'568	9'647'368	595'922	50'606'295
Bruttowerte						
Situation per 01.01.2019	30'565'868	14'547'513	14'482'227	51'749'238	595'922	111'940'768
Eingänge	-	23'203	664'984	1'951'086	3'126'514	5'765'787
Ausgänge	-	-	-1'104'761	-1'460'437	-	-2'565'198
Umklassierungen	-	213'103	1'128'203	2'208'302	-3'551'620	-2'012
Situation per 31.12.2019	30'565'868	14'783'819	15'170'654	54'448'189	170'816	115'139'346
Kumulierte Abschreibungen						
Situation per 01.01.2019	-4'211'171	-4'317'773	-10'703'659	-42'101'871	-	-61'334'473
Abschreibungen	-630'406	-519'109	-847'782	-3'712'110	-	-5'709'407
Ausgänge	-	-	1'104'761	1'460'437	-	2'565'198
Umklassierungen	-	-	-	2'012	-	2'012
Wertminderungen Vermögensw.	-	-	-9'329	-258'627	-	-267'956
Situation per 31.12.2019	-4'841'578	-4'836'881	-10'456'010	-44'610'158	-	-64'744'627
Nettowerte per 31.12.2019	25'724'291	9'946'937	4'714'644	9'838'030	170'816	50'394'718

Wertminderungen

2019 wurde die Lebensdauer der Investitionen in die Online-Spielplattform überprüft und um 2 Jahre von 6 auf 4 Jahre verkürzt. Diese Neubewertung hat eine Auswirkung von CHF 189'970.

Immobilien und Schuldbriefe

	2019	2018
Bilanzierte Bauten total	25'724'291	26'354'697

Die Schuldbriefe auf diesen Immobilien belaufen sich auf:

	2019	2018
Schuldbriefe im 1. Rang	2'500'000	2'500'000
Schuldbriefe im 2. Rang	500'000	500'000
Total Schuldbriefe unverfändet	3'000'000	3'000'000

10. Finanzanlagen

	2019	2018
Anleihenmandate	72'594'762	67'879'382
Langfristiges Darlehen 9 Jahre	23'000'000	23'000'000
Langfristige Anlagen	40'000'000	23'000'000
Beteiligung SLE Euro Millions	2'929'334	3'136'128
Mietzinskautionen und Wertschriften	82'152	82'148
	138'606'247	117'097'658

Das langfristige Darlehen ist grundpfandgesichert und nach den vertraglichen Bestimmungen zu verzinsen.

Die Beteiligung an SLE für Euro Millions schliesst auch die für die Entwicklung des Spiels verwendeten Mittel ein. Diese Mittel werden am Ende seiner Durchführung zurückgewonnen.

Die langfristigen Anlagen mit einer maximalen Laufzeit von 5 Jahren tragen der Notwendigkeit Rechnung, die mit Negativzinsen belasteten Guthaben auf Bankkonten zu beschränken. Auch die bei mehreren Bankinstituten in Obligationenfonds angelegten Mittel tragen diesem Bedürfnis Rechnung.

Anhang

11. Immaterielle Anlagen

	Software	Immobilien im Bau	Total
Bruttowerte			
Situation per 01.01.2018	89'303'478	5'940'655	95'244'133
Eingänge	1'442'197	4'585'894	6'028'091
Ausgänge	-129'758	-	-129'758
Umklassierungen	6'269'611	-6'269'611	-
Situation per 31.12.2018	96'885'527	4'256'939	101'142'466
Kumulierte Abschreibungen			
Situation per 01.01.2018	-74'861'792	-	-74'861'792
Abschreibungen	-4'702'837	-	-4'702'837
Ausgänge	129'758	-	129'758
Umklassierungen	-	-	-
Wertminderungen Vermögensw.	-	-	-
Situation per 31.12.2018	-79'434'871	-	-79'434'871
Nettowerte per 31.12.2018	17'450'656	4'256'939	21'707'595
Bruttowerte			
Situation per 01.01.2019	96'885'527	4'256'939	101'142'466
Eingänge	3'251'576	6'027'257	9'278'833
Ausgänge	-428'436	-	-428'436
Umklassierungen	6'070'621	-6'068'609	2'012
Situation per 31.12.2019	105'779'288	4'215'586	109'994'875
Kumulierte Abschreibungen			
Situation per 01.01.2019	-79'434'871	-	-79'434'871
Abschreibungen	-4'946'164	-	-4'946'164
Ausgänge	428'436	-	428'436
Umklassierungen	-2'012	-	-2'012
Wertminderungen Vermögensw.	-2'249'970	-	-2'249'970
Situation per 31.12.2019	-86'204'581	-	-86'204'581
Nettowerte per 31.12.2019	19'574'707	4'215'586	23'790'294

Wertminderungen

2019 wurde die Lebensdauer der Investitionen in die Online-Spielplattform überprüft und um 2 Jahre von 6 auf 4 Jahre verkürzt. Diese Neubewertung hat eine Auswirkung von CHF 2'249'970.

12. Auszuzahlende Gewinne und Treffer

	2019	2018
Auszuzahlende Gewinne und Treffer	20'831'281	18'679'715
	20'831'281	18'679'715

Die auszuzahlenden Gewinne und Treffer entsprechen den Gewinnen, die von den Gewinnern innerhalb von sechs Monaten nach dem Ziehungsdatum oder dem Sportereignis

noch eingefordert werden können, sowie dem Jackpot «Reserve Jackpot».

13. Spieler-Portfeuille

	2019	2018
Spieler-Portfeuille	3'839'702	3'231'417
	3'839'702	3'231'417

Das «Spieler-Portfeuille» entspricht dem Gesamtkontostand der Spielenden, welche die Online-Spielplattform nutzen. Die Spielenden zahlen auf diese Konten selbst ein und nutzen sie anschliessend für die Teilnahme an den auf der Website der Loterie Romande angebotenen Spielen. Nach Eingang der Gutschrift auf ihrem

Konto haben die Spielenden Zugang zu den Angeboten der Loterie Romande. Gewinne bis zu CHF 1'000 werden direkt dem «Spieler-Portfolio» gutgeschrieben, während Gewinne über CHF 1'000 auf das Bankkonto des Spielenden überwiesen werden.

14. Auszuzahlender Gewinn

	2019	2018
Auszuzahlender Gewinn	47'141'685	42'988'577
	47'141'685	42'988'577

Der Gewinn wird nach endgültiger Genehmigung der Jahresrechnung durch die Generalversammlung der Vereinsmitglieder in drei Raten ausbezahlt. Die Auszahlungen beginnen

im Juni. Am Bilanzstichtag bleibt das letzte Viertel des Gewinns vom Geschäftsjahr 2018 zu zahlen. Es wird am 10. Januar 2020 ausbezahlt.

15. Übrige Passiven

	2019	2018
Geschuldete Verrechnungssteuer	292'234	2'724'141
Zu bezahlende MwSt.	401'477	465'480
Kontokorrente Partnergesellschaften	966'728	1'864'431
Übrige Schulden	2'667'430	672'811
	4'327'869	5'726'862

Der Posten «Geschuldete Verrechnungssteuer» enthält die auf die Gewinne des Monats Dezember zu bezahlende Verrechnungssteuer. Seit dem 1. Januar 2019 sind die Gewinne bis zu CHF 1 Million steuerfrei. Die gegenüber den Partnergesellschaften offenen Saldi betreffen Leistungen, die in

Verbindung mit dem gemeinsamen Betrieb verschiedener Spiele erbracht werden. Zu den «Übrigen Schulden» gehören unter anderem die noch nicht ausbezahlten Gewinne, die Anfang des folgenden Geschäftsjahres zur Auszahlung gelangen.

Anhang

16. Kurzfristige Rückstellungen

	Rückstellungen für Rechtsstreit	Übrige Rückstellungen	Total
Situation per 01.01.2018	2'000'000	900'000	2'900'000
Bildung	-	97'345	97'345
Verwendung	-	-97'345	-97'345
Auflösung	-	-	-
Situation per 31.12.2018	2'000'000	900'000	2'900'000
Bildung	-	-	-
Verwendung	-	-53'671	-53'671
Auflösung	-	-846'329	-846'329
Situation per 31.12.2019	2'000'000	-	2'000'000

Es handelt sich um ein Zivilverfahren im Rahmen eines Begehrens auf Honorarzusatz, dessen Ausgang nicht abgeschätzt werden kann.

Die Rückstellung für das Steuerrisiko wurde im Anschluss an die endgültige Veranlagung der kantonalen Steuerverwaltung des Kantons Waadt aufgelöst.

17. Passive Rechnungsabgrenzungen

	2019	2018
Im Voraus einkassierte Einsätze	1'934'424	2'257'827
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	5'487'737	4'313'005
Rückstellungen für noch nicht eingegangene Rechnungen	3'198'507	3'249'442
Anpassungen BSE	12'819'023	13'692'572
	23'439'691	23'512'846

Die BSE-Anpassung entspricht der Abweichung zwischen der tatsächlichen Gewinnverteilungsquote und der im Trefferplan definierten theoretischen Quote. Deshalb wird der theoretische BSE in der Erfolgsrechnung ausgewiesen. Diese Anpassung bedeutet, dass die in der Periode tatsächlich ausbezahlten Gewinne gegenüber den Verkäufen unter der theoretischen Gewinnverteilungsquote liegen.

Dieser Effekt ist hauptsächlich auf die Einführung neuer Lose zum Jahresende sowie auf die zeitliche Verschiebung zwischen dem Verkauf eines Loses und der Auszahlung des entsprechenden Gewinns zurückzuführen. Ein anschauliches Beispiel ist das Los « Millionnaires », das Ende eines Jahres verkauft wird, während die Hauptgewinne erst ab dem 24. Dezember einkassiert werden können.

18. Vorsorgeverpflichtungen

Deckungsüberschuss Vorsorgestiftung LoRo	Wirtschaftlicher Vorteil		Jahresabweichung	Personalaufwand	
2019	2019	2018		2019	2018
-	-	-	-	3'860'290	3'306'607

Per 31. Dezember 2019 erscheint in der provisorischen Bilanz ein Deckungsüberschuss, der nicht den im Stiftungsreglement

festgelegten Zielwert der Wertschwankungsreserve erreicht. Es besteht auch keine Arbeitgeberbeitragsreserve.

19. Bruttospielertrag (BSE)

	2019	2018
Bruttospielertrag	408'057'622	387'962'508
	408'057'622	387'962'508

Der Bruttospielertrag (BSE) entspricht den Einsätzen der Spielenden abzüglich der an die theoretischen Gewinne angepassten Gewinnauszahlungen, um den theoretischen BSE gemäss den im Amtsblatt veröffentlichten Trefferplänen wiederzugeben.

Aufgrund der wöchentlichen Fakturierung der Loterie Romande umfasst das Betriebsjahr 2019 die Verkäufe vom 30. Dezember 2018 bis 28. Dezember 2019 (2018: vom 31. Dezember 2017 bis 29. Dezember 2018).

20. Provisionen

	2019	2018
Provisionen	75'876'415	71'883'425
	75'876'415	71'883'425

Die Provisionen entsprechen den für den Verkauf der Lotterierprodukte an unsere Depositäre bezahlten Provisionen.

21. Betriebsaufwand

	2019	2018
Aufwand Verkäufer	500'827	552'613
Herstellung der Spiele	3'712'305	3'828'948
Betrieb der Spiele	12'643'967	12'118'491
Informatik	16'664'032	16'605'559
Personalaufwand	29'662'956	30'308'367
Gemeinkosten und Verwaltungsaufwand	6'416'648	6'682'921
Marketing, Werbung und Kommunikation	13'411'041	14'141'136
Verkauf und Animationen	1'924'593	2'230'382
Abschreibungen	13'173'498	10'113'487
	98'109'867	96'581'903

Zum Betriebsaufwand gehören alle für den Betrieb der Spiele der Loterie Romande nötigen operativen Kosten.

22. Finanzaufwand und -ertrag

	2019	2018
Finanzaufwand	642'905	3'741'886
Finanzertrag	-5'368'726	-1'506'926
	-4'725'820	2'234'960

Der Finanzaufwand und ertrag beinhaltet die Zinsen auf Bank- und Postkonten sowie die Zinsen auf das langfristige Darlehen und auf die Festgelder. Unter dieser Rubrik sind auch die Wechselkursgewinne und verluste auf den Fremdwährungskonten ausgewiesen.

Aufgrund des ausgezeichneten Börsenjahres konnte auf den Obligationenanlagen ein Gewinn von CHF 5'109'323 erzielt werden.

Anhang

23. Betriebsfremder und ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

	2019	2018
Betriebsfremder und ausserordentlicher Aufwand und Ertrag	-875'328	-75'483
	-875'328	-75'483

In manchen Geschäftsjahren kann es vorkommen, dass bestimmte Erträge und/oder Aufwendungen nicht direkt mit dem Betrieb von Lotteriespielen verbunden sind. Dabei kann es sich namentlich um einmalige, nicht wiederkehrende Vorkommnisse handeln.

2019 wurde eine Rückstellung von CHF 800'000 in Verbindung mit der allfälligen Grundstückgewinnsteuer aus dem Verkauf von Schloss Ouchy im Jahr 2011 aufgelöst, als die endgültige Veranlagung der kantonalen Steuerverwaltung des Kantons Waadt vorlag.

24. Ausserbilanzgeschäfte

	2019	2018
Total Bürgschaften und Pfandbestellungen zugunsten Dritter	100'000	100'000
Leasingschulden unter 1 Jahr	467'144	499'609
Leasingschulden unter 1 und 4 Jahren	503'218	809'249
Total Leasingschulden	970'363	1'308'857

Die Bürgschaften entsprechen einem Pfandvertrag mit einem Bankinstitut und dienen dazu, das Wechselkursrisiko bei Devisenterminkontrakten zur Zahlung unserer europäischen Lieferanten zu decken.

Die Leasingschulden stehen im Zusammenhang mit dem Fahrzeugpark der Gesellschaft. Leasingpartner ist die Amag Leasing AG.

25. Leistungen Revisionsstelle

	2019	2018
Revisionsleistungen	100'000	99'723
Verschiedene Leistungen	9'300	46'381
	109'300	146'104

26. Anzahl Vollzeitstellen

	2019	2018
Anzahl Vollzeitstellen	221	235
	221	235



Deloitte SA
Avenue de Montchoisi 15
Case Postale 460
CH - 1001 Lausanne

Tel: +41 (0)58 279 92 00
Fax: +41 (0)58 279 93 00
www.deloitte.ch

Bericht der Revisionsstelle

An die Vereinsversammlung der
Société de la Loterie de la Suisse Romande, Lausanne

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Société de la Loterie de la Suisse Romande bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften, den inter-kantonalen Vereinbarungen und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den inter-kantonalen Vereinbarungen und den Statuten.



Société de la Loterie de la Suisse Romande
Bericht der Revisionsstelle
für das am 31. Dezember 2019
abgeschlossene Geschäftsjahr

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Deloitte SA

Annik Jaton Hüni
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Laure Lesniewski
Zugelassener Revisionsexperte

Lausanne, den 21. April 2020

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang)

Publikation

Danielle Perrette

Redaktion

Dario Gerardi

Mitarbeit

Maud Steininger, Simon Vuille

Übersetzungen

Deutsch: Apostroph Group, Bern

Grafik/Layout

Inventaire communication visuelle Sàrl, Bulle

Bildnachweis

Dominique Derisbourg, Yves Leresche,
Pierre Montavon, Gilles Nahom, Céline Ribordy,
Rainer Sohlbank, Cédric Widmer, Keystone

Finanzbericht

Philippe Sallin, Bernard Lonchamp

Druck

Centre d'impression Le Pays SA, Porrentruy



**Société de la Loterie
de la Suisse Romande**

14, avenue de Provence
Case postale 6744
CH-1002 Lausanne
Tel. + 41 21 348 13 13
info@loro.ch • www.loro.ch

#AvecLoRo – folgen Sie uns auf:

